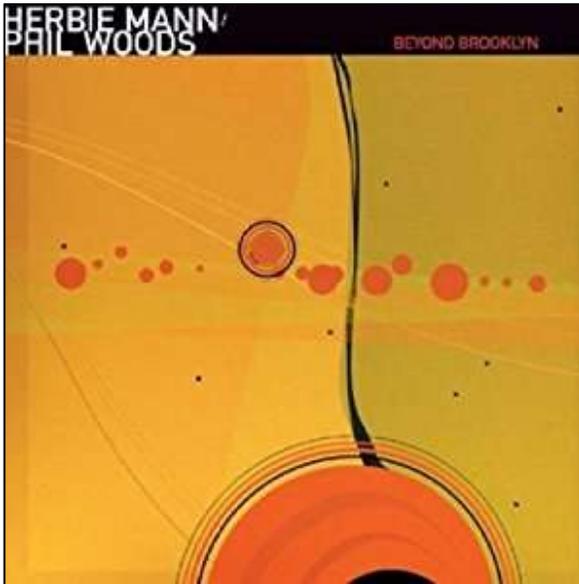


Chuck Manning



6 / 2007

Chuck Manning

„Notes From The Real“

Chuck Manning (ts), Jim Szilagyi (p), Isla Eckinger (b), Tim Pleasant (dr)

TCB

3 stars

Gibt es heutzutage noch Gründe, eine straight-ahead Platte mit Standards aufzunehmen? Die Antwort auf diese Frage liefert Tenorsaxophonist Chuck Manning mit „Notes From The Real“. Der gefragte Kalifornier und seine Mitmusiker fühlen sich im Hardbop in ihrem Element, und frönen ihren Idolen. Für sie Grund genug. Frontmann Manning erinnert mit seinem vibratolosen Ton, den gebrochenen Akkorden und der vertikalen Spielweise, die typisch für den Bebop ist, an George Coleman. Während die anspruchsvollen Akkordwechsel auf Victor Lewis „Hey, It's You I'm Talking To“ den Ablauf der Soli diktiert, macht sich bei den langsameren Stücken eine gewisse Ratlosigkeit breit, die aber durch die Virtuosität der Musiker schnell in den Hintergrund gedrängt wird. Drummer Tim Pleasant ist seinem Namen entsprechend erfreulich und verleiht der Platte den gehörigen Drive. Die Band wird am 30.11.2007 und 1.12.2007 im Birds Eye in Basel gastieren.